

Rechtschreibfehler: Wort in der Lautierung nicht erfasst. Hattet ihr schon ähnliche Fälle?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 11. Oktober 2017 19:16

Heißt "neu" umgezogen oder zurückgestuft? In anderen Worten: Besteht noch Kontakt zur früheren Deutschlehrerin oder nicht? Diese könnte nämlich Auskunft darüber erteilen, ob bei der Schülerin das Phänomen schon länger besteht. Es ist nämlich nicht gut, dass das Phänomen nach über 3 Jahren immer noch vorhanden ist, da es eine grundlegende Störung im Bereich der Phonem-Graphem-Korrespondenz aufzeigt, da das Kind den Laut "f" nicht basisgraphematisch verschriftlicht. Trifft das nur bei den Lauten "f" und "w" zu, oder auch bei anderen (z.B. Probleme bei der Diskriminierung von Plosiven)?

Ich kann mir folgende Deutungen vorstellen:

1. Ab Klasse 2 (teilweise schon in Klasse 1) werden nach und nach Rechtschreibregeln eingeführt, so auch "Wann schreibe ich V, wann W?" oder "Wann schreibe ich s, ss oder ß?". Es *kann* sein, dass die Schülerin sich selbst fälschlicherweise eine entsprechende Regelung für "f" und "w" ausdachte, was jedoch offensichtlich orthographisch falsch ist. In dem Fall würde ich ihr einfache Wörter mit "f" und "w" diktieren und schauen, ob sie diese grundsätzlich verwechselt. Wenn ja, müsste man ähnlich wie in der Buchstabeneinführung in Klasse 1 noch einmal den Zusammenhang zwischen Laut und Buchstabe erklären.
2. Es besteht grundsätzlich ein Problem mit der Phonem-Graphem-Korrespondenz. Wenn das Prinzip nicht verstanden wurde, schreibt die Schülerin "nach Gefühl" bzw. reproduziert auswendig gelernte Wörter. In dem Fall wäre wohl von Anfang an einiges schief gegangen und es wäre nachträglich wohl die größte Arbeit, das "Problem" zu beheben, weswegen ich hoffe, dass das hier nicht zutrifft.
3. Das Kind hat ein Hörproblem und kann keinen Unterschied zwischen "f" und "w" erkennen. Dann wäre es aber von Bedeutung, ob es auch noch andere Laute betrifft oder nur diese beiden. Hier könnte Minimalpaarbildung (z.B. "fischen" und "wischen") und Say & Repeat (also du gibst ein Wort vor und sie wiederholt es) Klarheit schaffen.

Vlt. könntest du noch ein paar mehr Details zu den anderen Rechtschreibfertigkeiten (insbesondere bei Wörtern, die ausschließlich aus Basisgraphemen bestehen) der Schülerin nennen, um das Problem etwas mehr eingrenzen zu können!